

mahlin zu achten, die Thore zu öffnen, des
Heeres Herold einzulassen und für Trunk und
Imbiß Sorge zu tragen.

46.

Zugbrücken fielen, Fallgatter rasselten auf
und der Herold, ein Ritter, der Meißens Farz
ben trug, ritt auf weißem Streitroß, die Meiß-
ner Fahne in der Hand, auf den Burghof.
Er ward sogleich in den Burgsaal geführt, wo
der Markgraf ihn allein erwartete und freunds-
lich grüßte.

Es war Dedo von Schweta, ein Mann,
der dem Markgrafen vielfache Proben seiner
Treue und Ergebenheit gegeben hatte, wogegen
dieser ihn mit Ehren und Gütern belohnte.
Während seiner Fehde mit dem Landgrafen
Ludwig dem Heiligen von Thüringen hatte der
Markgraf diesem Dedo die Ritterwürde er-